

Gib uns Frieden, o Herr

Text: Lothar Gassmann

♩ ca. 60

E

1. (unisono) Gib uns Frie-den, o Herr, ————
 2. Wer den Frie-den er - sehnt, ————
 3. Wo Ver - ge - bung ge - schieht ————

2. ————
 3. ————

2. ————
 3. ————

B $\flat$ m⁷
E

1. Frie-den, o Herr! ————
 2. dir sich noch trennt ————
 3. dir dankt im Lied' ————

Sieh', wir le - ben ge - fähr - lich,
 der tut vie - les ver - geb - lich,
 ist der Ort, wo im klei - nen

dir sich noch trennt, Ah ————
 dir dankt im Lied, ————

E
B $\flat$

A⁶
B $\flat$

3. ————

wir fürch - ten uns sehr! Wenn der Schat - ten der Welt ————
 weil er dich noch nicht kennt. Denn der Frie - de fängt an, ————
 Got - tes Freu - de ein - zieht. Wer sich zu dir be - kehrt, ————

singen

E
B $\flat$

F $\sharp$
D $\sharp$

F $\sharp$
A $\sharp$

E
B $\flat$

A⁶
B $\flat$

1. wie ein Dieb ü - ber - fällt, ———— blei - be du un - ser Gott, der — uns
 2. wo ein Mensch sa - gen kann: ———— Herr, ver - gib mir das Leid, das — ich
 3. dei - nen Frie - den er - fährt, ———— wird ein Mensch, der auf Er - den — den

D
E
E7
A
E
Bb

1. ret - tet und hält.
2. an - dern ge - tan. 1-3. Gib uns Frie - den,
3. Frie - den ver - mehrt.

A6
Bb
G#sus
D#

1-3. — dei - nen Frie - den, o Herr, — 2. Dei - nen Frie - den kann

G#7/5b
D
m7
E
G#
A maj7
F#
A#

2. kei — Frie - den, der nur wächst im Glau - ben, —

C#m7
E
Bb
Bbm7/5b
Ebm7/4 Eb7
G#m7

— Frie - den, der be - stän - dig ist, weil du

p Frie - - - - - den. *mf* den

G#m7
F#
F#m7/11
Bb7
Bbsus
Bb7

2. selbst der Frie - de bist. — von vorne
(3.) bis Fine

du gibst. —